



Pressemitteilung 18. Mai 2008

Eine Runde hat gefehlt: Engelhart P11, Abt P12

Lohne. Nur ganz knapp an den Top 10 vorbei gefahren sind die beiden tolimit Piloten im Porsche Carrera Cup auf dem Eurospeedway in der Lausitz. Christian Engelhart kam als Elfter ins Ziel, nachdem er bis zur letzten Runde auf Position sieben gelegen hatte. Christian Abt beendete sein turbulentes Rennen einen Platz hinter dem Teamkollegen.

Beide tolimit Fahrer erwischten einen guten Start und konnten je zwei Plätze gutmachen. Aus der auf eine Kollision im hinteren Fahrerfeld folgenden Safety Car Phase am Ende von Runde eins gingen Christian Engelhart auf Platz neun und Christian Abt auf Platz 14 hervor. Der Routinier hatte bereits zu diesem Zeitpunkt mit einem krummen Lenkrad zu kämpfen, nachdem er im Startgetümmel einen Schlag aufs Rad bekommen hatte. Und das Rennen ging für den 41-Jährigen turbulent weiter. In der achten von 24 Rennrunden wird er von seinem alten DTM-Spezi Uwe Alzen umgedreht und fällt zurück. „Uwe ist nach dem Rennen ins tolimit Zelt gekommen und hat sich entschuldigt“, hakt tolimit Teammanager Jörg Michaelis die Sache sportlich ab. Christian Abt fährt nach dem Zwischenfall im ersten Renndrittel absolute Kampflinie und beendet den vierten Saisonlauf ohne Frontlippe und mit einigen weiteren Rennspuren an seinem gelb-roten Cup Porsche auf Platz zwölf.

Christian Engelhart schiebt sich unterdessen fehlerlos bis auf Position sieben vor. Dort hält er eine Verfolgergruppe angeführt von Jeroen Bleekemolen auf Distanz und steuert seiner besten Platzierung entgegen. In der letzten Runde fällt er nach einem Verbremser auf Platz elf zurück. „Das ist natürlich sehr, sehr schade, alle Gäste und das gesamte Team haben Christian die Daumen gedrückt“, bedauerte Jörg Michaelis. „Der Junge hat einen Mega-Job gemacht, ist bis zum Ende die Zeiten der Spitze mitgefahren und dann passiert ihm ausgerechnet in der allerletzten Runde sein einziger kleiner Fehler. „Aber wir kommen langsam wieder in Fahrt“, ist er nach dem vierten von neun Saisonläufen optimistisch. „Ich bin grundsätzlich sehr zufrieden mit dem Wochenende. Wir haben gezeigt, dass wir den Anschluss an die Spitze finden“, stimmte Christian Engelhart zu.

Das Rennen gewann Jörg Hardt vor Deutsche Post Speed Academy Förderkandidat Rene Rast. Infos unter www.tolimit.de, www.speed-academy.de und www.racecam.de.

Kontakt für die Redaktion:

Rene Sutthoff
Tel. 04442 803023
E-Mail: presse@tolimit.de